

Region Alpen

## Wirkungsvolle Betreuungsarbeit

**Carlo Mathieu legte den Grundstein für eine effiziente Zusammenarbeit der Regionalsekretariate. Mathias Regotz übernahm am 1. April als Nachfolger die Betreuung der Sekretariate Altdorf, Schwyz, Luzern und Stans.**

Carlo Mathieu, Leiter Sektor Dienstleistung, war seit 2014 zuständig für das Coaching der Regionen Luzern, Ob-/Nidwalden, Uri und Zug/Innerschwyz. Dieses Coaching umfasst den generellen Support der Regionalsekretariate durch das Zentralsekretariat in Olten. Zugleich ist der Coach auch der direkte Vorgesetzte der jeweiligen Regionalverantwortlichen. Ziel ist es auch, die Zusammenarbeit unter den Regionen eines Coachs zu fördern und zu vereinfachen. Dadurch werden auch der überregionale Austausch sowie der Informationsfluss aus den Regionen zur Zentrale vereinfacht.

### Basisgrundsteine gelegt

In der Zeit als Coach konnte Carlo Mathieu die bereits gute Zusammenarbeit unter den vier Regionen weiter intensivieren. Regelmässig treffen sich die Leiter der Regionalsekretariate, um aktuelle und überregionale Probleme und Anliegen zu diskutieren und zu lösen. Unter Mathieus Leitung wurden die Sekretariatszuständigkeiten 2015 neu geregelt. So bilden die Regionalsekretariate in Altdorf und Schwyz (mit Freddy Gisler, Region Zug/Innerschwyz, als Regionalverantwortlicher) und in Luzern und Stans (mit Jasmine Progin, Region Luzern, als Regionalverantwortliche) zwei Organisationseinheiten. Damit konnten mitunter viele administrative Abläufe und auch personelle Zuständigkeiten verbessert und optimiert werden.

Nach dieser intensiven Zeit wird Carlo Mathieu neu andere Regionen als Coach

übernehmen. An seiner Stelle wird Mathias Regotz, Leiter Sektor Industrie, für die Regionen der Zentralschweiz zuständig sein. Doch um wen handelt es sich dabei?

### Gewerkschaftsblut in den Adern

Mathias Regotz übernahm 2012 die Leitung des Syna-Rechtsdienstes. Vorher war er viele Jahre in einer Anwaltskanzlei in Zürich tätig. Als Leiter Rechtsdienst war er tagtäglich mit den konkreten Problemen unserer Mitglieder konfrontiert und unterstützte tatkräftig die Durchsetzung ihrer Rechte. Die Grenzen zwischen rechtlicher Auseinandersetzung und gewerkschaftspolitischen Anliegen sind nicht einfach so voneinander zu trennen. So war der Schritt zum Wechsel in den Sektor Industrie die logische Folge. Nicht zuletzt auch, da Regotz die gewerkschaftliche Sichtweise quasi schon im Blut hat. Bereits sein Grossvater Ernst war als Gewerkschafter für den Christlichen Holz- und Bauarbeiterverband (CHB, heute Syna) tätig, und sein Vater Kurt war bis 2014 Syna-Präsident.

### Heimweh-Walliser

Als gebürtiger Walliser, der seit seinem Studium der Rechtswissenschaften in Zürich leider nicht mehr in den schönen Bergen wohnhaft sein kann und aktuell im Kanton Baselland wohnt, freut ihn die Verantwortung für die Ur-Kantone natürlich sehr. Walliser und Innerschweizer sind aus ähnlichem Holz geschnitzt und gelten gemeinhin als «Bergler» mit eigenem Sinn, sodass Regotz sich auf den Umgang mit Gleichgesinnten freut. Sein Ziel ist es, die gute Vorarbeit von Carlo Mathieu weiterzuführen und die Zusammenarbeit in den Regionen der Zentralschweiz weiter zu fördern. Mathias Regotz ist Vater von zwei kleinen Kindern.

[syna-alpen.hans.gnos@bluewin.ch](mailto:syna-alpen.hans.gnos@bluewin.ch),  
Redakteur Region Alpen



Mathias Regotz betreut die Regionalsekretariate Altdorf, Schwyz, Luzern und Stans. Bild: zVg

## IMPRESSUM ALPEN

### Redaktion/Koordination

Hans Gnos-Stadler, Dorfstrasse 23A,  
6467 Schattdorf, Tel. 041 870 47 37  
[syna-alpen.hans.gnos@bluewin.ch](mailto:syna-alpen.hans.gnos@bluewin.ch)

### Regionalredaktion

#### Graubünden/Sarganserland:

Markus Roner, [markus.roner@syna.ch](mailto:markus.roner@syna.ch)

**Ob- und Nidwalden:** Urs Gander,  
[urs.gander@syna.ch](mailto:urs.gander@syna.ch)

**Oberwallis:** Johann Tscherrig,  
[johann.tscherrig@syna.ch](mailto:johann.tscherrig@syna.ch)

**Uri:** Thomas Huwyler,  
[thomas.huwyler@syna.ch](mailto:thomas.huwyler@syna.ch)

**Zug/Innerschwyz:** Freddy Gisler,  
[freddy.gisler@syna.ch](mailto:freddy.gisler@syna.ch)

### Ausgabe 5/16:

Redaktionsschluss: 23. Mai  
Erscheinungsdatum: 10. Juni

Region Uri

# Philipp Muheim an der Spitze

**Travail.Suisse Uri konnte an der Delegiertenversammlung (DV) auf zwei gute Jahre zurückblicken. Die Lücken im Vorstand wurden geschlossen.**

In dankbarer Erinnerung gedachte Oswald Tresch, der interimistische Präsident, an der DV vom 14. April Josef Lustenberger (bekannt als Jupi). Dieser prägte annähernd 20 Jahre lang die Gewerkschaftsarbeit von Syna mit. Bis zu seinem Tod am 16. September 2014 konnte Travail.Suisse Uri von seinem Wissen und seinen Erfahrungen sehr viel profitieren.

Oswald Tresch betonte in seinem Rechenschaftsbericht, dass bei Travail.Suisse Schweiz, der Dachorganisation von elf Verbänden, die Anliegen der Arbeiterschaft im Mittelpunkt standen. Travail.Suisse Uri kann mit Syna Uri als treibende Kraft auf zwei gute Jahre zurückblicken. Einen Höhepunkt habe es 2014 gegeben. Erstmals wurde eine gemeinsame 1.-Mai-Feier durchgeführt: Travail.Suisse Uri mit den Gewerkschaften Syna und Transfair, der Gewerkschaftsbund Uri mit den angeschlossenen Verbänden und Gewerkschaften Unia, SEV, VPOD, Syndicom sowie die SP Uri waren die Träger dieses Anlasses. Auch in diesem Jahr wurde der Tag der Arbeit gemeinsam auf dem Unterlehn in Altdorf gefeiert.



Sie standen im Mittelpunkt: (von links) Oswald Tresch, Sepp Arnold, Philipp Muheim, Thomas Huwyler und André Müller  
Bild: Hans Gnos

## Politisch stark involviert

Travail.Suisse setzt sich als politischer Arm der angeschlossenen Gewerkschaften mit Wahlen und Abstimmungen auseinander. Syna-Regionalsekretär Thomas Huwyler machte die Delegierten mit der Parlamentsarbeit vertraut. Im Mittelpunkt stand der Landrat. Interessant war die Aussage, dass es im Landrat keine Polterer oder Provokateure gibt und ein kollegiales Verhältnis gepflegt wird, auch wenn man eine andere Meinung vertritt. Für die Gewerkschafter war das Referat eine Berei-

cherung. Als Nachfolger von Jupi wurde Philipp Muheim (Transfair) einstimmig zum Präsidenten von Travail.Suisse Uri gewählt. Im Geschäftsleiterteam wirken von Syna Sepp Arnold, Hans Gnos, Thomas Huwyler sowie André Müller und von Transfair Oswald Tresch und Rolf Z'Graggen mit. Für die Kassenrevision sind Josef Gisler und Ernst Herger zuständig. Geehrt wurde der langjährige Aktivist Toni Walker.

[syna-alpen.hans.gnos@bluewin.ch](mailto:syna-alpen.hans.gnos@bluewin.ch),  
Redakteur Region Alpen



## Regio-Pass: VIERWALDSTÄTTERSEE-SCHIFFFAHRT

**Mitglieder können eine Karte im Syna-Regionalsekretariat Schwyz reservieren und sich einen Tag lang auf dem ganzen Vierwaldstättersee entspannen.**

**Reservation:** 041 811 51 52 oder online [www.zug-innerschwyz.syna.ch](http://www.zug-innerschwyz.syna.ch)

**Abholadresse:** Hauptplatz 11, 6431 Schwyz

**Öffnungszeiten:** Mo. bis Fr. 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr

**Rückgabe:** Direkt im Syna-Regionalsekretariat in Schwyz oder spätestens bis 24.00 Uhr in den Syna-Briefkasten werfen.

**Kosten:** Bei Kartenverlust 50 Franken



Region Graubünden/Sarganserland

## Vorstand mit Applaus gewählt

**An der Delegiertenversammlung (DV) hielten die Teilnehmenden Rückschau. Der bisherige Vorstand, verstärkt durch Gabriel Flepp, bleibt weiterhin im Amt.**

An der DV vom 23. April präsentierte Regionalpräsident Anton Solèr den rund 25 Sektionsdelegierten einen interessanten Jahresrückblick. Markus Roner, Regionalverantwortlicher, dankte seinem Team, das trotz langer Unterbesetzung sehr gut funktioniert hat. 2015 war ein Rückgang des Mitgliederbestands zu verzeichnen. Per 1. Januar hat Susanna Sabbadini neu als Regionalsekretärin angefangen und ist bereits bei der Mitgliederwerbung gut gestartet. Auf dem Rechtsweg haben wir total rund 270 000 Franken für unsere Mitglieder erkämpft. Der bisherige Vorstand sowie Gabriel Flepp (Nachfolger der demissionierenden Sereina Mayr) wurden gewählt.

[irene.theus@syna.ch](mailto:irene.theus@syna.ch),  
administrative Mitarbeiterin



Der Vorstand (von links): Anton Solèr, Anja Bähring, Silvio Jörger, Karin Albin und Gabriel Flepp.

Bild: Irene Theus

### Regionalausflug

Am 21. August besichtigen wir die Ausstellung Ems-Chemie mit anschliessendem Mittagessen. Herzlich willkommen sind Mitglieder und Familienangehörige. Auskunft: Regionalsekretariat Chur, Tel. 081 257 11 22. Jetzt anmelden!

Travail.Suisse Graubünden

## Markus Roner neuer Präsident

**An der Delegiertenversammlung von Travail.Suisse Graubünden standen die statutarischen Geschäfte im Mittelpunkt. Markus Roner als Nachfolger von Hans Maissen übernimmt das Präsidium.**

Präsident Hans Maissen präsentierte zum letzten Mal den Rechenschaftsbericht. Er machte auch darauf aufmerksam, dass am nationalen Kongress im vergangenen Jahr Adrian Wüthrich als Nachfolger von Martin Flügel gewählt wurde. Hans nahm ebenso Stellung zu Themen wie das bedingungslose Grundeinkommen und den Vaterschaftsurlaub. Er bedankte sich für die Zusammenarbeit. Erfreulich war die



Die Vorstandsmitglieder (von links): Markus Roner, Anja Bähring und Hansruedi Bhend

Bild: Irene Theus

positive Jahresrechnung. Markus Roner, Syna-Regionalverantwortlicher, wurde zum Präsidenten gewählt. Er nimmt zusammen mit Vizepräsident Hansruedi

Bhend und Aktuarin Anja Bähring die neue Herausforderung an.

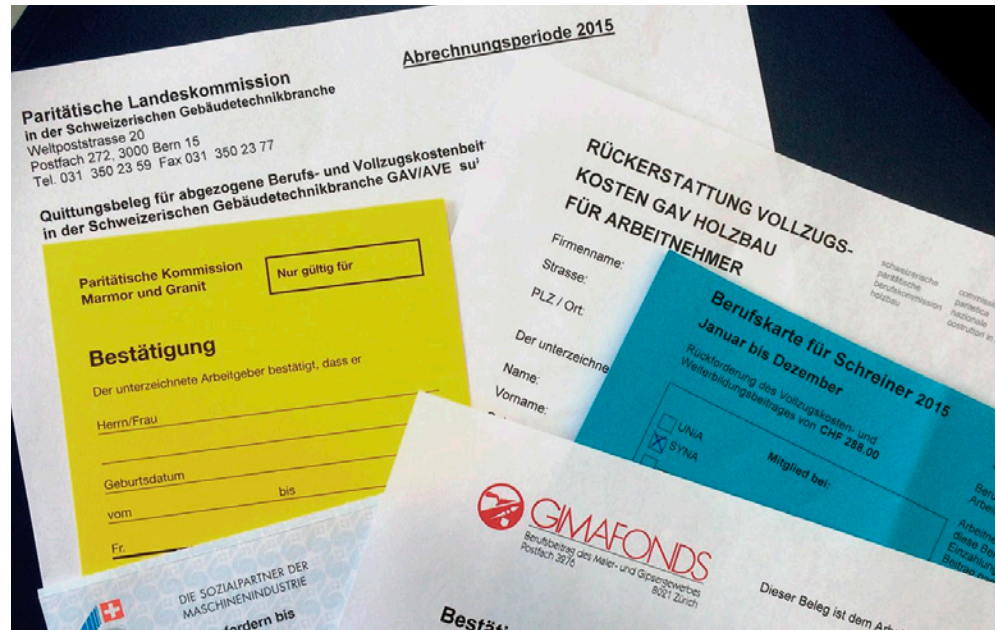
[irene.theus@syna.ch](mailto:irene.theus@syna.ch),  
administrative Mitarbeiterin

Region Graubünden/Sarganserland

# Hole unbedingt dein Geld ab

## Syna-Mitglieder haben in vielen Branchen Anspruch auf eine Rückerstattung der Berufs- und Vollzugskostenbeiträge.

In den meisten Branchen mit einem Gesamtarbeitsvertrag (GAV) müssen die Arbeitnehmenden sogenannte Berufs- und Vollzugskostenbeiträge bezahlen, die im Normalfall monatlich vom Lohn abgezogen werden. Diese Beiträge werden für die Erneuerung, Überwachung- und Einhaltung des GAV sowie für die Aus- und Weiterbildung benötigt. Syna-Mitglieder haben Anspruch auf Rückerstattung dieser Lohnabzüge. In der Regel wird das Guthaben direkt mit den Mitgliederbeiträgen verrechnet. Das Mitglied muss nur noch den Differenzbetrag begleichen.



Ohne Quittungsbeleg keine Rückerstattung.

Bild: zVg

### Jährliche Rückerstattungen

- Baugewerbe (Parifonds) bis 80 Prozent vom Mitgliederbeitrag. Die Belege werden direkt durch Syna eingefordert.
- Betonwarenindustrie bis 204 Franken
- Carrosseriegewerbe bis 360 Franken
- Elektro- und Telekommunikationsgewerbe bis 252 Franken
- Gebäudetechnik bis 420 Franken
- Gebäudehülle bis 240 Franken
- Gerüstbau bis 360 Franken
- Holzbau bis 80 Prozent vom Mitgliederbeitrag
- Lidl/Outlet/Valora bis 60 Franken. Die

- Belege werden direkt durch Syna eingefordert.
- Maler- und Gipsergewerbe bis 276 Franken
- Marmor- und Granitgewerbe 0,7 Prozent des Suva-pflichtigen Lohnes
- MEM-Industrie bis 186 Franken
- Metallbau bis 240 Franken
- Personalverleih bis 80 Prozent vom Mitgliederbeitrag
- Reinigungsgewerbe bis 0,4 Prozent des AHV-pflichtigen Lohnes
- Schreinergewerbe bis 288 Franken

Die Rückerstattung wird ausbezahlt, wenn du den Quittungsbeleg des Arbeitgebers (bekannt als Berufskarte, Ausweis oder Rückerstattungsbeleg) im Syna-Regionalsekretariat aushändigst: Syna – die Gewerkschaft, Postfach 579, 7001 Chur. Bei Fragen oder Unklarheiten sind wir für dich da: 081 257 11 22.

**irene.theus@syna.ch,**  
administrative Mitarbeiterin

## VERANSTALTUNGSKALENDER

### Region Ob- und Nidwalden

Seniorenausflug Unterwalden  
Dienstag, 7. Juni  
Festungsmuseum Fürigen, Stansstad  
Anschliessend Imbiss

### Sektion Immigrati Unterwalden

Generalversammlung  
Samstag, 14. Mai, 11.30 Uhr  
Pfadiheim, Sarnen

### Region Oberwallis

Pensioniertenausflug  
Mittwoch, 22. Juni  
Ausflugsziel: Verbier  
Anmeldung im Regionalsekretariat

### Sektion Goms

Generalversammlung  
Samstag, 11. Juni, 11.00 Uhr  
Fischzucht, Reckingen

### Region Uri

Pensioniertenausflug  
Dienstag, 7. Juni  
Ziel: Arvenbüel bei Amden  
Anmelden bis Montag, 30. Mai, im  
Regionalsekretariat, Herrengasse 12,  
Postfach, 6460 Altdorf, 041 870 51 85

Betriebsbesichtigung Ruch AG  
Freitag, 10. Juni, 18.30 Uhr  
Anmelden bis Montag, 6. Juni, im  
Regionalsekretariat, Herrengasse 12,  
Postfach, 6460 Altdorf, 041 870 51 85

**Einladungen der Regionen beachten!**